



CDU HEUSENSTAMM

**Leidenschaft für
Heusenstamm.**



Wir alle. Für Heusenstamm.



Liebe Heusenstammerinnen, liebe Heusenstammer,

Am 14. März 2021 hatten Sie die Wahl – in und für Heusenstamm. Nach gut einem Jahr wollen wir einen Blick zurück werfen auf diese ereignisreiche, spannende und hochpolitische Zeit. Und wir möchten nochmals DANKE sagen, für Ihr Mitwirken an der Demokratie vor Ort, besonders natürlich unseren Wählerinnen und Wählern für über 40 % der Stimmen. Unsere Fraktion ist mit 15 Mitgliedern im Stadtparlament vertreten. Dass diese freie Demokratie ein so hohes Gut ist, wird uns – brandaktuell – immer wieder vor Augen geführt.

Die Zeit nach der Kommunalwahl war die Zeit der Gespräche, die Zeit des Kennen-

lernens, denn viele neue Gesichter sind in die Stadtverordnetenversammlung eingezogen. Auch die Zeit des neuen Vertrauens zwischen verschiedenen politischen Akteuren in unserer Stadt. Mit der erfolgreichen Bürgermeisterwahl im Sommer, in der sich Steffen Ball aus unseren Reihen mit knapp 60 % gegen den Amtsinhaber durchsetzen konnte, wurden die neuen politischen Verhältnisse in Heusenstamm bekräftigt.

Vertrauen bilden.

Seit einigen Monaten arbeiten wir eng und vertrauensvoll mit Bündnis 90/Die Grünen in Heusenstamm zusammen, die ihrerseits gestärkt aus der Kommunal-

wahl hervorgegangen waren. Beide Parteien haben sich gemeinsam entschlossen, eine verlässliche Koalition für unsere Heimatstadt zu bilden. Zugleich haben die vergangenen Monate ebenfalls gezeigt, wie die breite politische Mitte in dieser Stadt wieder enger zusammenrückt, die politische Kultur pflegt und die konstruktive parlamentarische Arbeit deutlich verbessert. Hierzu haben (fast) alle Fraktionen beigetragen. Danke dafür, denn so macht das Ehrenamt Kommunalpolitik auch einfach mehr Freude!

Ein Blick in unser Programm: Wo stehen wir heute?

In einer Reihe von Broschüren und einem umfangreichen Programm hatten wir uns letztes Jahr im politischen Wettbewerb positioniert, unsere Vorstellungen dargelegt. Wir haben versprochen, uns mit aller Kraft für diese Ziele einzusetzen. In unseren „**10+1 Sofortmaßnahmen**“ war beispielhaft skizziert, was uns besonders dringlich und/oder wichtig war.

1. Kita im Campus

Zahlreiche politische Gespräche mit den neuen Eigentümern des Campus haben die bauplanungsrechtlichen Verfahrensschritte bereits 2021 begleitet. Schnell wurde deutlich: Eine Kita ist realisierbar – und wird realisiert. Mit potenziellen Betreibern ist Bürgermeister Steffen Ball im Gespräch, dabei werden auch verschiedene Betreibermodelle verglichen. Der Bebauungsplan des Campus befindet sich aktuell in der Beratung im Stadtparlament, ein städtebaulicher Vertrag ebenso.

2. Feuerwehrhaus Heusenstamm

Bereits in den Vorjahren hatten wir, gemeinsam mit der FDP, sukzessive für eine Erhöhung des Haushaltsansatzes gesorgt. In der aktuellen Haushaltplanung ist

dieser noch mal erweitert worden, auf nun 5,2 Mio. Euro. Die verschleppten Planungsschritte der letzten Jahre sind nun durch Bürgermeister Ball verwaltungsintern in Angriff genommen worden.

3. „Herzkammer der Altstadt“ (Gelände St. Cäcilia):

Die schwierige (schlechte) Haushaltslage macht einmal mehr deutlich: Ein vor allem durch die Stadt selbst gebautes und betriebenes Zentrum auf dem Gelände von St. Cäcilia war keine gute Option. Diese ist vom Tisch, dafür haben wir uns in der Vorbereitung der Haushaltsberatungen eingesetzt! Aktuell laufen die Gespräche über mögliche Erbauer-/Betreibervarianten und Bebauungsideen, insbesondere zu unserem Vorschlag z. B. ein inklusives Wohnprojekt zu realisieren.

4. Die Straßenbeiträge abschaffen!

Vor der Wahl bereits so von uns beantragt, im Juli 2021 dann endgültig im Stadtparlament beschlossen, dies rückwirkend zum 01.01.21. Während andere nach der Wahl langsam wieder von ihrer anfänglichen Euphorie für die Abschaffung abrückten, haben

wir unsere Zusage eingehalten. Schließlich gab und gibt es für die Abschaffung, und somit die Finanzierung über das allgemeine Steueraufkommen, viele gute Gründe.

5. Brückenbauhof und Fernmeldezeugamt:

Bürgermeister Ball und die Stadtverwaltung sind mittlerweile im intensiven Dialog über die Planung der Bebauung auf diesen Arealen. Nach der Sommerpause wird die parlamentarische Beratung über Gestaltung und Inhalt der beiden Gebiete starten – zur Ansiedlung eines Drogeriemarkts, von Wohn- und Geschäftsgebäuden (auch zur Eigentumsbildung für junge Familien) und Kita. Und wie versprochen wird der Bürgerdialog mit den Entwicklern – im Herbst – starten.



6. „Turn- und Tonhalle“ am Campus:

Die Idee eines neuen Standorts für die TSV ist aus politischer Sicht noch nicht vom Tisch, wenngleich es noch keine konkreten Fortschritte oder Gewissheiten gibt, ob sie eine realistische Option darstellt. Bislang führt der neue Bürgermeister eine Vielzahl von Gesprächen, insbesondere mit Eigentümern der verschiedenen Grundstücke am Campus. Sollten sich hieraus konkrete Vorschläge ergeben, können diese an die TSV Heusenstamm herangetragen werden. Klar ist aber auch: Der Prozess kann nicht „ewig“ dauern, daher ist es auch richtig und wichtig, dass die TSV selbst nun zunächst die Entwicklung auf dem Bestandsgelände in Angriff nimmt bzw. dazu die ersten Planungen beginnt.

7. Feuerwehrhaus und Schulkinderbetreuung in Rembrücken:

In der Finanzplanung für die kommenden Jahre wurden bereits durch unseren Kämmerer, Uwe-Michael Hajdu, Mittel in Höhe von 2,3 Mio. Euro für den Aus-/Umbau des Feuerwehrhauses Rembrücken eingeplant. Damit ist endlich auch die notwendige Basis für die weitere politische Debatte und genaue Ausarbeitungen der Pläne gelegt.

8. Den Kita-Bedarfs- und Entwicklungsplan endlich fortschreiben:

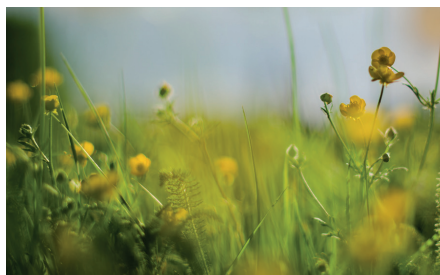
Dieser war seit 2019 (!) überfällig. Nach Antrag von CDU/Grünen im Mai 2021 wurde diese wichtige Planungsgrundlage im Oktober von der Verwaltung vorgelegt. So konnte insbesondere im Hinblick auf die Haushaltsberatungen 2022 ein klares Bild der Ist-Situation und des Ausblicks auf die nächsten Jahre bereitgestellt werden.

9. Bedarfs-/Marktanalyse zu Pflegeangeboten:

Der Markt war schneller als etwaige Analysen: Auch hier hat sich das Potenzial des Campus-Gelände gezeigt. Die Eigentümer und die Caritas sind sich über die Ansiedlung einer stationären Pflegeeinrichtung einig. Daneben wird unter anderem auch „betreutes Wohnen“ realisiert, um den verschiedenen Bedürfnissen gerecht zu werden. Wir sind froh, dass Bürgermeister Steffen Ball bereits in den Monaten vor seinem Amtsantritt den Kontakt zwischen beiden Vertragspartnern hergestellt hat und damit von Beginn an die Interessen der Stadt hier eingebracht hat.

10. Blühwiesen und -streifen für den Natur- und Insektenschutz:

Mit breiter Mehrheit wurde im Juli 2021 ein Antrag von CDU/Grünen angenommen, mit konstruktiven Ergänzungen von Volt und SPD. Der Magistrat ist daraufhin mit verschiedenen Flächenanalysen und ersten Umsetzungsschritten bereits tätig geworden.



+1 Corona – eine Öffnungsperspektive:

Wie die Pandemie ihren weiteren Verlauf nehmen sollte, das konnte vor über einem Jahr natürlich niemand wissen, geschweige denn welche Testmöglichkeiten/-kapazi-

täten bestehen und welche Impfangebote entstehen sollten. Wir hatten uns im Sommer insbesondere auf den Bereich der Kinderbetreuung fokussiert und hier als Koalition einen Antrag zur Umsetzung eines Testkonzepts eingebracht. Die Vorlage hierfür bot eine private Initiative an der Kita Rembrücken. Die flächendeckende, regelmäßige Testung der Kita-Kinder in allen Heusenstammer Einrichtungen war ein wichtiges Ziel und wurde vom Magistrat entsprechen umgesetzt. Heusenstamm war damit vorbildhaft und hatte in diesem Bereich eine gute Balance zwischen „Offenheit/Betrieb“ und „Sicherheit“ gefunden.

Ein Aspekt auch bezüglich Vereine und Kultur: Uns ist wichtig, dass das Jahr 2022 alle erdenklichen Möglichkeiten bietet und wir nicht wieder von Absagen und Verschiebungen sprechen müssen. Es steht für uns außer Frage, dass wir alle politischen Entscheidungen unterstützen, die dies vermeiden. So z. B. bei allen provisorischen Maßnahmen aufgrund der einsturzgefährdeten und zwischenzeitlich abgerissenen Überdachung am Bannturm und dem vom Bürgermeister entworfenen Konzept des „Heusenstammer Sommers“, das den bisherigen Kultursommer weiterentwickelt.

Anträge und den Koalitionsvertrag finden Sie unter www.cdu-heusenstamm.de

Sie haben gewählt: Unsere Fraktion



Paul Sassen, Leiter Finanz- und Rechnungswesen: CDU-Fraktionsvorsitzender in der Stadtverordnetenversammlung, Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss



Heide Schwab, Versicherungskauffrau: Stellv. CDU-Fraktionsvorsitzende und CDU-Vorsitzende, Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss



Oliver Jakoby, Dipl.-Physiker/Entwicklungsingenieur: Stellv. CDU-Fraktionsvorsitzender, Vorsitzender des Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport, Kultur und Freizeit



André Iseler, selbstständig, engagiert im Bürgerforum Rembrücken: Stellv. CDU-Fraktionsvorsitzender, Mitglied im Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss



Peter Jakoby, Bürgermeister a.D.: Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung, Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss



Ismail Tipi, Landtagsabgeordneter, engagiert in vielzähligen Vereinen: Mitglied des Hessischen Landtages, Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss



Dr. Roland Krebs, Pensionär, Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins: Mitglied im Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport, Kultur und Freizeit



Michael Kern, Gymnasiallehrer, engagiert beim Heimat- und Geschichtsverein: Mitglied im Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss



Dr. Karsten Hoffend, Zahnarzt: Stellv. Vorsitzender des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss



Elisabeth Ball, Pensionärin, Mitglied beim Förderverein Balthasar Neumann und der Bürger- und Seniorenhilfe: Mitglied im Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss



Connie Nikolic, Lehrkraft an der Otto-Hahn-Schule, Übungsleiterin Kinderturnen bei der TSV Heusenstamm: Mitglied im Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport, Kultur und Freizeit



Daniel Strak, Marktmanager, JU-Vorstand: Mitglied im Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss



Eric Fröhlich, Projektleiter, ehrenamtlicher Feuerwehrmann und Stadtbrandinspektor: Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschuss



Pascal Czok, Student, engagiert in der katholischen Jugend Heusenstamm: Mitglied im Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport, Kultur und Freizeit



Lena Schmidtke, Industriekauffrau, Mutter von zwei Kindern im Kita- und Schul-Alter: Mitglied im Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport, Kultur und Freizeit

Wir freuen uns über Fragen und Anregungen für unsere politische Arbeit:
info@cdu-heusenstamm.de



CDU HEUSENSTAMM

Magistratsmitglieder der CDU

Die CDU ist im Magistrat der Stadt Heusenstamm stark vertreten. Mit Bürgermeister und Erstem Stadtrat stellen wir beide hauptamtliche Wahlbeamte der Stadt. Daneben kommen drei der sieben ehrenamtlichen Stadträte aus unseren Reihen.



Steffen Ball, Bürgermeister der Stadt

Heusenstamm: Zuständig für das Dezernat I (Hauptverwaltung, Gremienbüro, Personal, Soziales, Innere Dienste, Sport und Kultur, Bauen, Bauhof) sowie für die Stabstellen Frauenbeauftragte, Wirtschaftsförderung und Öffentlichkeitsarbeit



Uwe-Michael Hajdu, Hauptamtlicher

Erster Stadtrat, Kämmerer: Zuständig für das Dezernat II (Steuern, Abfallwirtschaft, unbebaute Liegenschaften, Umwelt, Klimaschutz, Forst, Ordnungsamt, Bürgerbüro, Standesamt, Brand- und Katastrophenschutz)



Lothar Fella, Oberstudienrat i.R., Kreistag-abgeordneter, Mitglied der Senioren-Union: Ehrenamtlicher Stadtrat



Judith Beheim, Rechtsanwältin, Elternbeirätin, engagiert beim Verein der Freunde und Förderer der Matthias-Claudius-Schule: Ehrenamtliche Stadträtin



Michael Sturm, Bundesbeamter, Mitglied im Verband der Reservisten: Ehrenamtlicher Stadtrat

